

Course an der Wiener Börse vom 6. August 1892.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Table of stock market prices for various categories including Staats-Anleihen, Grundentl.-Obligationen, Diverse Lose, Aktien von Transport-Unternehmungen, and Industriestellen.

Anzeigeblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 179.

Montag den 8. August 1892.

(3513) Nr. 9558. über den Stand der Thiersuchen in Krain in der Wochenperiode vom 27. Juli bis 4. August 1892.

Table showing the status of animal searches in Krain, with columns for type of search, location, and date.

R. L. Landesregierung.

Laibach am 4. August 1892.

(3451) 3-1 Nr. 5647.

Erinnerung.

Text regarding a court decision or legal notice, mentioning a district court and a curator.

(3484) 3-1 Nr. 7029.

Zweite executive Feilbietung.

Text regarding a public auction or legal notice, mentioning a district court and a curator.

(3415) 3-1 Nr. 6794.

Oklic.

Text regarding a court decision or legal notice, mentioning a district court and a curator.

praes. 19. julija 1892, st. 6794, zaradi pripoznanja lastninske pravice...

31. oktobra 1892. l. ob 9. uri dopoldne razpisan.

Ker je tožena umrla in ker temu sodišču njeni pravni nasledniki znani niso...

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času druzega zastopnika izvoliti...

(3421) 3-3 St. 5575.

Oklic.

Lovrencu Modicu, dalje Ani Obreza, Tomažu Devjaku, Mariji Modic, Jožefu Modicu...

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 19. julija 1892.

Ein junger Commis

redigewandt, flotter Verkäufer, womöglich Kenntnis der Papierbranche...

Verkäuferin.

In beiden Fällen Bedingung: slovenische und deutsche Sprache. Eintritt mit 15. August.

J. Giontini, Laibach.

(3479) 3-1 St. 4626.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja, da se je neznano kje v Slavoniji bivajočemu vknjizencu Francetu Tomsetu iz Kostrelnice...

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 22. julija 1892.

Preložitev izvršilne zemljišcine dražbe.

Na prošnjo Ivana Avseneka (po dr. Stempiharji v Kranji) preloži se izvršilna dražba Francetu Stirnu...

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 4. julija 1892.

(3430) 3-1 Nr. 5410.

Erinnerung.

Von dem f. l. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Mathias Rezele von Novafela, beziehungsweise dessen Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Gertraud Marinzelj von Novafela de praes. 11. Juli 1892, B. 5410, die Klage auf Ersetzung der Realität eingebracht...

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe

vielleicht aus den f. l. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf dessen Gefahr und Kosten den Herrn Anton Schelesniker in Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen...

(3427) 3-1 Nr. 5783.

Erinnerung.

Von dem f. l. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Herrn Karl Bachner von Laibach hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Johann Samide von Altlag Nr. 56 die Klage sub praes. 21. Juli 1892, B. 5783, auf Anerkennung der Indebithaftung einer Sappost eingebracht...

2. September 1892, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 S. P. angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. l. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Florian Tomic von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen...

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Gertraud Marinzelj von Novafela de praes. 11. Juli 1892, B. 5410, die Klage auf Ersetzung der Realität eingebracht...

2. September 1892, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe





# Wohnung

im ersten Stock, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Speisekammer und Holzlege, ist sogleich zu vermieten. (3516) 4-1  
Näheres: **Triesterstrasse Nr. 12 a.**

# Schöne neue Wagen

sind billig zu verkaufen bei

**Franz Šiška**

Laibach (3499) 3-2

María-Theresien-Strasse Nr. 6.

# L. M. Ecker

7 Wienerstrasse, Laibach, Wienerstrasse 7

empfiehlt sich zur Uebernahme von

## Wasserleitungs-Installationen

jeder Art, als **Bade-Einrichtungen, Wasch-Tische, Closets, Pissoirs, Küchenausgüsse in Gussemail und Fayence, dann gusseiserne Abort-schläuche und Galzenen**, und hält alles am Lager zur Ansicht. (1634) 18

## Bau- und Galanterie-Spengler-Arbeiten

jeder Art werden zur solidesten Ausführung übernommen und alle vorkommenden Reparaturen aufs sorgfältigste besorgt.

Lager in **Haus- und Küchengeräthschaften** und in **emallierten Kochgeschirren**.

Beste Herstellung von **Bedachungen in Holz-Cement und Dachpappe** mit langjähriger Garantie.

Lager von **Holz-Cement, Dachlack, Dachpappe und Deckpapier** bester Qualität zu den billigsten Preisen. **Kostenüberschläge auf Verlangen gratis und franco.**

Die echten amerikanischen **Pflanzen-Fasern-Mieder**

brechen nie die Form ist tadellos.

Hausmieder . . . fl. 1.40  
Stefanie-Façon . . . 2.50  
allein zu haben bei

**C. J. Hamann**  
Laibach.  
Versandt nach überall hin.

(1016) 43-23

Das **Schuppenwasser** und der **Esprit Bérénice** besitzen Eigenschaften, welche das durch äussere Einflüsse hervorgerufene Ausfallen der Haare verhindern. Dies erzielt man dadurch, dass man den Haarboden rein hält, denselben vor Krankheiten schützt, das Entstehen der Schuppen verhindert, die Haare entfettet und die im Schweisse enthaltenen Säuren neutralisiert.



Man befeuchte jeden Abend vor dem Schlafengehen den Haarboden mit dem «Schuppenwasser» und reibe ihn am Morgen nach sorgfältigem Abbürsten mit dem die Haarwurzeln stärkenden «Esprit Bérénice» ein.

Einmal des Monats aber möge man sich die Haare und den Haarboden mit einer lauwarmen Boraxlösung waschen und dieselben dann mit gleichwarmem Wasser öfter abspülen.

(Man löse 50 gr Borax in einem Liter warmem Wasser auf.) (2163) 8-6  
Preis einer Flasche «Schuppenwasser» 60 kr., einer Flasche «Esprit Bérénice» 40 kr.

## Apotheke Piccoli

„zum Engel“, Laibach, Wienerstrasse.  
Auswärtige Aufträge werden prompt gegen Nachnahme des Betrages effectuirt.

# Kegel-Scheibkugeln

aus makellosem Lignum sanctum in allen Grössen und

## Kegel

zu Tarifpreisen bei (2629) 9

## C. Karinger.

(3455) 3-3 St. 4332.

### Oklic.

Za zapuščino dne 28. majnika 1892 umrlega Jožeta Bariča iz Dobrave st. 11 imenuje se skrbnikom za čin gospod Anton Kodrič od sv. Križa in se mu vroči tožba de praes. 15. julija 1892 Marije Barič pcto. 800 gold.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 15. julija 1892.

(3480) 3-1 Nr. 2840.

## Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Berth. Karplus in Wien (durch Dr. Stepichnegg in Cilli) die executive Versteigerung der dem Josef Lavrič in Jablanitz Laze gehörigen, gerichtlich auf 2066 fl. geschätzten Realitäten Einl. B. 114 und 128 der Catastralgemeinde Jablanitz, bei welchen Realitäten sich kein fundus instructus befindet, bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

16. August

und die zweite auf den 16. September 1892, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, bei diesem k. k. Bezirksgerichte mit dem Antrage angeordnet worden, dass die Pfandrealityten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Littai am 26. Mai 1892.

Das Fabrikat ist mit der gesetzlichen Schutzmarke versehen.

# Die blendendste Schönheit

des Körpers zu erzielen ist der grossartigen Erfindung der

## Jugend- oder Hebe-Seife

für die Erhaltung der bereits vorhandenen Gesichtsschönheit und für die Erreichung eines schönen Teints gelungen. Selbst ältere Personen, deren Nerven schon erschlafft sind, erlangen bei fortgesetztem Waschen mit dieser Seife ihre jugendliche Elasticität wieder zurück. Zugleich ist die Hebe- und Jugendseife einzig und allein das Mittel, das die Augen stärkt und ihnen einen sprühenden Glanz verleiht. Preis eines Seifenstückes 50 kr. Nur zu haben bei

**Ant. Krisper, Laibach, Rathhausplatz.**  
**Ambr. Winkelhofer, Parfumeur und Chemiker,**  
Graz, ausgezeichnet mit einem Ehrendiplom.  
**Dr. Horvath**  
Besitzer der goldenen Ehrenmedaille. (3097) 4-4

**Neu!** **Neu!**

Interessant und amüsant ist mein hier zum erstenmale zum Verkaufe ausgestellttes Spielzeug

# Ringkampf.

Zwei drollige Kerlchen, solid gebaut, als Herkulesse costümiert, fechten, sich an den Armen haltend, einen Kampf, wie er belustigender nicht gedacht werden kann. Leicht und sicher selbst vom kleinsten Kinde ohne jede Vorrichtung überall in Thätigkeit zu setzen. Wollen Sie sich selber sowie auch den Kindern eine Freude bereiten, so bitte um einen werten Besuch. Mein Spielzeug ist überall mit dem grössten Beifall aufgenommen worden.

Preis pro Paar 50, 60 kr., bessere aus Papiermaché 1 fl. und 1 fl. 20 kr., prima Papierpressung 1 fl. 50 kr. und 2 fl., größere 3 fl.

Der Verkauf dauert nur kurze Zeit in der Tonhalle.

**Ad. Rissmann**  
Inhaber vieler Ehrendiplome.  
(3408) 7

(3462) 3-3 St. 3307. (3284) 3-3 Nr. 2666.

### Oklic.

Slavno c. kr. deželno sodišče v Ljubljani spoznalo je s sklepom z dne 28. junija 1892, st. 5996, Antona Jančarja iz Želodnika v smislu § 273. o. d. z. za zapravljivca.

Istemu postavlja se kuratorjem Lovrenc Gerlič iz Doba.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu dne 15. julija 1892.

### Curatorsbestellung.

Dem Johann Zuvančič von Gorenjce, nun unbekanntem Aufenthaltes, wird Rathhaus Milharčič von Grusevje zum Curator bestellt und demselben der diesgerichtliche Grundbuchsbescheid vom 16ten Juni 1892, B. 2246, zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Senofetsch am 10. Juli 1892.

# Unterkraimer Bahnen.

## Offert - Ausschreibung.

Für den Bau der Bahnstrecke **Laibach - Grosslup - Gottschee** wird die

# Lieferung von 116.000 Stück Oberbauschwellen

aus Föhren-, Fichten- oder Tannenholz nach der Normaltype II und III sowie von

## 70 Stück Extraholz-Garnituren

aus Eichenholz für die Weichen, Drehscheibenkreuzungen und Dilatationsvorrichtungen nach den betreffenden Typenplänen der k. k. österr. Staatsbahnen im Offertwege vergeben.

Das einzubringende Offert kann sich entweder auf ein oder mehrere Lose beziehen oder die gesammte Lieferung umfassen. Die Beistellung der Schwellen und Extrahölzer hat entweder franco den auf der Baustrecke gelegenen Lagerplätzen unter Einhaltung der für die einzelnen Lagerplätze bestimmten Quantitäten oder auch franco der Station Laibach der k. k. Staatsbahnen zu erfolgen. Mit der Anlieferung ist mit **Anfang December 1892** zu beginnen, und muss dieselbe **bis längstens Ende Mai 1893** vollständig beendet sein.

Die auf diese Lieferung bezughabenden Offertformularen, allgemeinen und besonderen Lieferungsbedingungen sammt Bedarfsausweisen für die Extraholz-Garnituren erliegen bei der k. k. Eisenbahn-Bauleitung in Laibach zur Einsicht auf, und hat jeder Offertent sich genau an das Offertformulare zu halten.

Das Vadium beträgt für das

Baulos 1 . . . . .	ö. W. fl.	870.—	Baulos 4 . . . . .	ö. W. fl.	690.—
Baulos 2 . . . . .	» »	800.—	Baulos 5 . . . . .	» »	870.—
Baulos 3 . . . . .	» »	760.—	Baulos 6 . . . . .	» »	1030.—

und ist gegen Bestätigung gleichzeitig mit dem Offerte bei der k. k. Eisenbahn-Bauleitung zu erlegen. Dasselbe ist im Falle der Annahme des Offertes auf die in den besonderen Bedingungen für die Lieferung von Schwellen und Extrahölzern vorgeschriebene 10procentige Caution sofort zu ergänzen.

Das ungestempelte Offert muss, versiegelt und versehen mit der Aufschrift: «Offert für Lieferung von Oberbauschwellen und Extrahölzern für die Bahnstrecke Laibach - Grosslup - Gottschee der Unterkraimer Bahnen», **längstens bis 1. September 1892, 12 Uhr mittags**, bei der **k. k. Eisenbahn-Bauleitung der Unterkraimer Bahnen, Laibach, Auerspergplatz Nr. 4**, eingebracht werden.

Der k. k. Eisenbahn-Bauleitung steht es frei, eingebrachte Offerte ganz, theilweise oder gar nicht zu acceptieren. Offerte, welche den vorstehenden Bedingungen nicht entsprechen, bleiben unberücksichtigt.

Laibach, den 6. August 1892.

# K. k. Eisenbahn-Bauleitung Laibach der Unterkraimer Bahnen.